



Dermapharm Holding SE veröffentlicht Halbjahresfinanzbericht 2022 und bestätigt Prognose für das Gesamtjahr 2022

- » Konzernumsatz um 10,1 % gegenüber Vorjahr auf 471,1 Mio. € gestiegen
- » Bereinigtes Konzern-EBITDA wächst um 8,5 % auf 148,7 Mio. €
- » Bereinigte Konzern-EBITDA-Marge bei 31,6 %
- » Breit diversifiziertes Produktportfolio als wichtiger Erfolgsgarant
- » Prognose für das Jahr 2022 bestätigt

Grünwald, 7. September 2022 – Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein wachstumsstarker Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Therapiegebiete in Deutschland, veröffentlicht heute den Bericht für das erste Halbjahr 2022. Dermapharm bestätigt hierbei die vorläufigen IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen.

Nach finalen IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen, die einer prüferischen Durchsicht unterzogen wurden, konnte Dermapharm den Umsatz im ersten Halbjahr 2022 um 10,1 % auf 471,1 Mio. € steigern (Vj.: 427,8 Mio. €). Das um Sondereffekte in Höhe von 6,1 Mio. € bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des Konzerns legte um 8,5 % auf 148,7 Mio. € zu (Vj.: 137,0 Mio. €). Die bereinigte Konzern-EBITDA-Marge sank minimal um 0,4 Prozentpunkte auf 31,6 % (Vj.: 32,0 %). Das unbereinigte Konzern-EBITDA belief sich nach den ersten sechs Monaten 2022 auf 142,6 Mio. € (Vj.: 134,6 Mio. €), was einer Steigerung von 5,9 % entspricht. Die unbereinigte Konzern-EBITDA-Marge sank ebenfalls leicht um 1,2 Prozentpunkte auf 30,3 % (Vj.: 31,5 %).

Die Entwicklung in den ersten sechs Monaten 2022 verlief planmäßig. „Trotz erschwelter Rahmenbedingungen ist es uns gelungen, das erste Halbjahr erfolgreich zu gestalten. Einmal mehr half uns dabei unser breit diversifiziertes Produktportfolio, wodurch wir Schwankungen innerhalb einzelner Produktgruppen gut kompensieren konnten. Wir verfolgen unsere Wachstumsstrategie konsequent weiter und haben im ersten Halbjahr gute Fortschritte bei der Umsetzung gemacht – vor allem dank des großen Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit. Durch unser verbindliches Kaufangebot für die französische Arkopharma, Marktführer für Nahrungsergänzungsmittel im Apothekenmarkt in Frankreich, Ende Juli 2022 haben wir bereits die Weichen für weiteres Wachstum gestellt und beschleunigen ab dem kommenden Jahr somit auch unsere internationale Ausrichtung insbesondere in West- und Südeuropa“, so Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE.

„Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ stärkstes Segment – „Parallelimportgeschäft“ weist wieder Wachstum auf

Umsatz- und ergebnisstärkstes Segment im ersten Halbjahr 2022 war **„Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“**, wo sich der Umsatz in diesem Zeitraum um 9,8 % auf 297,7 Mio. € (Vj.: 271,2 Mio. €) erhöhte. Das unbereinigte EBITDA steigerte sich in den ersten sechs Monaten um 4,7 % auf 134,8 Mio. € (Vj.: 128,7 Mio. €). Die unbereinigte EBITDA-Marge lag mit 45,3 % um 2,2 Prozentpunkte unter dem Vorjahr (Vj.: 47,5 %). Dieser Umsatz- und Ergebnisanstieg resultierte aus der weiterhin hohen Nachfrage nach Produkten zur Stärkung des Immunsystems, der Impfstoffkooperation mit BioNTech SE und dem organischen Wachstum in diesem Segment.

Im Segment **„Pflanzliche Extrakte“** erhöhten sich die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr 2022 um 32,1 % auf 51,9 Mio. € (Vj.: 39,3 Mio. €). Das unbereinigte EBITDA wuchs um 8,3 % auf 9,1 Mio. € (Vj.: 8,4 Mio. €). Die unbereinigte EBITDA-Marge verminderte sich um 3,7 Prozentpunkte auf 17,6 % (Vj.: 21,3 %). Die Umsatzsteigerung ergab sich hauptsächlich aus den Erlösbeiträgen von AB Cernelle und der C³-Gruppe. Die weltweit gestiegene Nachfrage nach pflanzlichen Extrakten machte sich ebenfalls positiv bemerkbar.



Im Segment „Parallelimportgeschäft“ konnte der negative Trend der vergangenen Monate gestoppt werden. Im ersten Halbjahr 2022 konnte ein Umsatzwachstum in Höhe von 3,7 % auf 121,5 Mio. € (Vj.: 117,2 Mio. €) generiert werden. Das unbereinigte EBITDA verbesserte sich dementsprechend um 166,7 % auf 2,4 Mio. € (Vj.: 0,9 Mio. €), was einer unbereinigten EBITDA-Marge von 2,0 % entspricht (Vj.: 0,8 %). Diese Erhöhung setzt sich zum einen aus der Optimierung betrieblicher Prozesse zusammen und zum anderen aus einer im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Nachfrage nach OTC-Produkten. Allerdings belasten weiterhin ein rückläufiger Gesamtmarkt sowie höhere Rabatte an die Krankenkassen im Zuge des Gesetzes für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung (GSAV) das Segment.

Vorstand bestätigt Ausblick auf das Gesamtjahr 2022

Nach dem erfolgreichen Verlauf des ersten Halbjahres 2022 bestätigt der Vorstand die Jahresprognose und erwartet weiterhin einen Konzern-Umsatzanstieg zwischen 10 % und 13 % und eine Steigerung des bereinigten Konzern-EBITDA zwischen 3 % und 7 %.

Veränderung im Vorstand

Hilde Neumeyer ist aus dem Unternehmen ausgeschieden. Ihre Nachfolge als Chief Financial Officer wird Christof Dreibold (55) zum 1. November 2022 antreten. Als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater verfügt Herr Dreibold über langjährige Erfahrung in den Bereichen Finanzen, Controlling und Rechnungslegung. Seit 2002 ist Herr Dreibold bei Deloitte beschäftigt und verantwortet seit 2008 als Partner die Durchführung von Financial Due Diligence Projekten. Herr Dreibold hat die Dermapharm-Gruppe bei zahlreichen nationalen und internationalen Akquisitionen beratend unterstützt und kennt daher die Strukturen der Dermapharm-Gruppe sehr gut.

Der vollständige Halbjahresfinanzbericht 2022 ist ab heute auf der Internetseite <https://ir.dermapharm.de> verfügbar.

IFRS Finanzkennzahlen H1 2022 im Jahresvergleich

(Darstellung ohne Segmentüberleitung/Konzernholding)

in Mio. €	H1 2022	H1 2021	Veränderung
Konzernumsatz	471,1	427,8	10,1 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>297,7</i>	<i>271,2</i>	<i>9,8 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>51,9</i>	<i>39,3</i>	<i>32,1 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>121,5</i>	<i>117,2</i>	<i>3,7 %</i>
Bereinigtes Konzern-EBITDA*	148,7	137,0	8,5 %
Bereinigte EBITDA-Marge* (in %)	31,6	32,0	-0,4 Pp
Unbereinigtes Konzern-EBITDA	142,6	134,6	5,9 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>134,8</i>	<i>128,7</i>	<i>4,7 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>9,1</i>	<i>8,4</i>	<i>8,3 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>2,4</i>	<i>0,9</i>	<i>166,7 %</i>
Unbereinigte Konzern-EBITDA-Marge (in %)	30,3	31,5	-1,2 Pp
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>45,3</i>	<i>47,5</i>	<i>-2,2 Pp</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>17,6</i>	<i>21,3</i>	<i>-3,7 Pp</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>2,0</i>	<i>0,8</i>	<i>1,2 Pp</i>

* H1 2022 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 6,1 Mio. € bereinigt.
H1 2021 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 2,4 Mio. € bereinigt.



Unternehmensprofil:

Dermapharm - Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb der Markenprodukte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Neben dem Hauptstandort in Brehna bei Leipzig betreibt Dermapharm weitere Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte innerhalb Europas, hier vorrangig in Deutschland, sowie den USA.

Dermapharm vertreibt im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ mehr als 1.200 Arzneimittelzulassungen mit über 380 pharmazeutischen Wirkstoffen. Das Sortiment an Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist auf ausgewählte Therapiegebiete spezialisiert, in denen Dermapharm vor allem in Deutschland eine führende Marktposition besetzt.

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ verfügt Dermapharm mit der spanischen Euromed S.A. über einen global führenden Hersteller von Pflanzenextrakten und pflanzlichen Wirkstoffen für die Pharma-, Nutrazeutika-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie. Ergänzt wird das Segment seit Beginn des Jahres 2022 durch die deutsche C³-Gruppe, die natürliche und synthetische Cannabinoide entwickelt, produziert und vermarktet. Die C³-Gruppe ist Marktführer für Dronabinol in Deutschland und Österreich.

Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Segment „Parallelimportgeschäft“, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte axicorp in 2021 zu den fünf umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie sowie zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen und zunehmender Internationalisierung hat der Konzern in den vergangenen 30 Jahren seine Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum auch für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft stringent fortzuführen.

Kontakt

Investor Relations & Corporate Communications

Britta Hamberger

Tel.: +49 (0)89 – 64186-233

Fax: +49 (0)89 – 64186-165

E-Mail: ir@dermapharm.com